

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM „donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.

Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Gemeinde Buchheim lädt zur Fahrzeugweihe

Von Donnerstag, den 26. bis Montag, den 30.05.2022 findet in Buchheim ein Feuerwehrfest anlässlich der Fahrzeugweihe des 2020 neu beschafften Mittleren Löschfahrzeugs statt.

Zum Auftakt an Christi Himmelfahrt veranstaltet die Wehr ab 10:00 Uhr ein Oldtimertreffen für historische Feuerwehrfahrzeuge und Traktoren am Festzelt.

Im Rahmen des Festbanketts am Freitag wird das Fahrzeug durch Pfarrer Ewald Billharz von der Seelsorgeeinheit Egg gesegnet werden.

Für Samstagabend ist ab 18:00 Uhr eine Gaudi-Olympiade im Festzelt organisiert. Anmelden können sich Teams mit 5 Personen, das Siegerteam erhält eine handgeschnitzte Statue. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Trachtenkapelle Stetten.

Zur Stärkung am Sonntag wird ein Mittagessen angeboten, auf dem Festplatz werden verschiedene Feuerwehrfahrzeuge ausgestellt. Nach dem großen Erfolg der „Welle der Hilfsbereitschaft“, der Benefizaktion des Jubiläumsfests 2015, entschied sich die Wehr, auch in diesem Jahr eine Aktion für einen wohltätigen Zweck durchzuführen. Besucher haben über die Festtage die Möglichkeit, Lose für die am Sonntag um 16:30 Uhr stattfindende Verlosung zu erwerben, bei der sie wertvolle Sachgegenstände und Wertgutscheine gewinnen können. Der Erlös des Losverkaufs wird durch die Freiwillige Feuerwehr Buchheim an die Kinderkrebs-Nachsorgeklinik Katharinenhöhe in Schönwald gespendet. Als Aktionspaten der Spendenaktion konnte der Nationalspieler und Kapitän des SC Freiburg Christian Günter gewonnen werden. Die Verlosung wird gemeinsam mit Herrn Stephan Maier, Geschäftsführer der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe, durchgeführt.

Nach dem Senioren- und Kindernachmittag am Montag ab 14:00 Uhr wird abschließend traditionell ein Feierabendhock und Handwerkervesper angeboten. Neben der Musikkapelle Buchheim sind viele umliegende Vereine vertreten, die über das gesamte Fest für die musikalische Unterhaltung sorgen.



Bürgermeisterin Claudette Kölzow, Kommandant Fritz Frey und Stv. Kommandant Andreas Raible freuen sich darauf, ihre Gäste in Buchheim begrüßen zu dürfen.



Drohngestützte Rehkitzrettung

Wir bitten dringend alle ortsansässigen Landwirte und Eigentümer landwirtschaftlicher Flächen rechtzeitig (24 Stunden vorher) vor einer geplanten Mahd Kontakt mit dem für die Drohngestützte Suche zuständigen Jagdpächter Martin Frey (Tel: 07777/939898, mobil: 01773075986) aufzunehmen, um eine vorherige Absuche der Fläche mit der Drohne zur Suche nach abgelegten Rehkitzen zu ermöglichen.

ACHTUNG:

Bitte bei der Anmeldung beachten, dass die Rehkitz-Suche mit Drohne und Wärmebildkamera nur in den frühen Morgenstunden oder in den späten Abendstunden erfolgen kann !



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

21.05.2022
Rathaus-Apotheke Tuttlingen, Rathausstraße 2
78532 Tuttlingen 07461/94680
22.05.2022
Wurminger Apotheke, Untere Hauptstraße 10
78573 Wurmlingen 07461/6453

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222
Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700**
oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993 oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-

Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Kerstin Schmid
Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461/9354-13
Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungs- stelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch von
16.15 Uhr bis 18.00 Uhr.

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29
Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Wilhelmstr. 4
78532 Tuttlingen
Internet: <http://www.phoenix-tuttlingen.de>
E-Mail: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
Telefon: 07461 770550
Telefonische Sprechzeiten:
Montag 10:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag 15:00 bis 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester
Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703
www.seegg.de, pfarramt@segg.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 10.00-12.00 Uhr;
Donnerstag 10.00-12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Ewald Billharz nach Vereinbarung
Ewald Billharz, Tel. 07465/703
Mobil: 01736707720
E-Mail: ewald.billharz@seegg.de
Pastorale Mitarbeiterin:
Maria Allweiler, Mobil: 0151 59131888
E-Mail: maria.allweiler@seegg.de
Sekretärinnen:
Sandra Klaiber, E-Mail: sandra.klaiber@seegg.de
Melanie Schlosser,
E-Mail: melanie.schlosser@seegg.de

Evang. Pfarramt
Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel. 07463/382, Telefax 07463/990558
E-Mail:
[Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de)

Abfallkalender:

Restmüll	10.06.2022
Biomüll	19.05.2022
Papier	27.05.2022
Wert-Tonne	31.05.2022
Windel-Tonne	27.05.2022
Grünschnitt	21.05.2022

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

Dienstzeiten Rathaus:

Die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes erlischt. Wir würden es allerdings begrüßen, wenn Sie beim Betreten des Rathauses auch weiterhin eine Maske tragen.

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

**Redaktion „donnerstags“
- wir sind erreichbar unter:**

Tel: 07777/311 Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de

**geänderte
Redaktionsschlüsse:**

Wir weisen darauf hin, dass in KW 21 der Redaktionsschluss für das Amtsblatt **donnerstags** bereits am **Montag, 23.05.2022** um 11.30 Uhr ist.

Wir bitten um Beachtung!

Backhaus Buchheim

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke,
Tel. 07777/920088

Backtage: Dienstag und Mittwoch jeweils 9.45 und 10.00 Uhr - Abholung 11.30 Uhr

Forstrevier Buchheim

Revierförster: Harald Müller,
Tel. 0172/6367618,
email: h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

Kläranlage

Leiter: Werner Schulz, Tel. 07575/710, email: klaeranlage@messkirch.de


Zweckverband**Wasserversorgung**

Tel. 07579/524, email: wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

Deutsche Rentenversicherung

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen
Kaiserring 3
78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: **07721 9915-0**
Email: regio.vs@drv-bw.de

**§ Amtliche
Mitteilungen**

Deutsche Post 

Postfiliale Leibertingen**Öffnungszeiten:**

Vormittags:
Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:

Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr

Hinweis:

Am **Donnerstag, 26.05.2022** bleibt die Postfiliale aufgrund des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ **geschlossen**.

Am **Freitag, 27.05.2022** ist die Postfiliale zwischen **10.00 – 11.00 Uhr** geöffnet.

Wir bitten um Beachtung!

**Entwicklungsprogramm
Ländlicher Raum (ELR)****Die Ausschreibung des Jahresprogramm 2023 durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) liegt aktuell noch nicht vor.**

Da die Antragsunterlagen für das kommende Jahr jedoch bereits Ende September 2022 durch die Gemeinde an die Bewilligungsbehörden weitergegeben werden müssen bitten wir interessierte Bürger*innen bereits frühzeitig Kontakt mit uns aufzunehmen.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelförderersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Bürgermeisterin Claudette Kölzow (e-Mail: koelzow@gemeindebuchheim.de) um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter Info Antragstellung bei <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Altkleidercontainer Buchheim

Bei der letzten Leerung des Altkleidercontainers am Standort Buchheim wurde vom DRK festgestellt, dass neben Kleidern auch Matratzen, Kleiderbügel, CD's/DVD's etc. in dem Container entsorgt wurden. Wir bitten darum, nur Säcke - befüllt mit Altkleidern - in dem Container zu platzieren.

Ihr Rathaus-Team



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Informationen zum Zensus 2022

Für die Aufgaben der Städte und Gemeinden aber auch dem Landkreis sind gute und verlässliche Daten eine unverzichtbare Planungsgrundlage. Einwohnerzahlen beispielsweise sind wichtig, um darauf aufbauend die entsprechende Anzahl und Größe für Kindergärten, Schulen, Seniorenheime, Versorgungseinrichtungen, Sportanlagen, Kläranlagen, Bauplätze und vieles mehr ermitteln zu können. Nur anhand einer korrekten Einwohnerzahl erhält der Landkreis von Bund und Land zudem Geld in vorgesehener Höhe für die Erfüllung seiner Aufgaben. Der Zensus findet im Auftrag des Landes statt. Alle zehn Jahre wird dabei überprüft, ob die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen jeder Stadt und jedes Landkreises in Deutschland noch richtig sind. Jetzt ist es wieder soweit: Der „Zensus 2022“ findet in den nächsten Wochen statt. Dieser Zensus ist eine Volkszählung, bei der aber nur ein Teil der Bevölkerung gezählt wird, um Aufwand und Kosten zu reduzieren. Wer zu diesem Bevölkerungsteil, der „Stichprobe“ gehört, zählt also für alle. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner, die für diese Stichprobe ausgewählt worden sind, beim Zensus mitmachen. Dazu erhalten diese Personen in den nächsten Tagen Post, mit der sich eine Erhebungsbeauftragte oder ein Erhebungsbeauftragter für ein kurzes Gespräch ankündigt, in dem folgende Angaben geklärt werden: Vorname und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Wohnstatus (Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz). Die Erhebungsbeauftragten werden weder nach Einkommens- und Vermögensverhältnissen noch nach der Bankverbindung fragen.

Vor Beginn dieses Gespräches wird sich der oder die Erhebungsbeauftragte ausweisen. Wer Zweifel an der Terminankündigung haben sollte, kann im Vorfeld bei der Erhebungsstelle Zensus Landkreis Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461/ 926-5300 nachfragen, ob es sich tatsächlich um einen Erhebungsbeauftragten handelt.

Bei einem Teil der Bevölkerung werden im Anschluss an dieses Gespräch persönliche Zugangsdaten für einen Online-Fragebogen übergeben, mit dem weitere Fragen unter anderem zur Bildung und Erwerbstätigkeit sowie zum Beruf beantwortet werden sollen. Landrat Stefan Bär dankt bereits im Vorfeld allen Mitwirkenden: „Ich möchte mich bereits jetzt bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die für die Zensusstichprobe ausgewählt wurden, ganz herzlich für ihre Mitwirkung und Unterstützung bedanken. Durch ihre Mitarbeit helfen die Ausgewählten damit nicht nur dem Landkreis, sondern letztlich uns allen, denn durch den Zensus können wir wertvolle Informationen für künftige Planungen und Kalkulationen erlangen und mitberücksichtigen.“

Zu Gebäuden mit Wohnraum und Wohnungen werden deren Eigentümerinnen und Eigentümer im Rahmen des Zensus 2022 durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auf postalischem Wege befragt. Vollständige Angaben zur Gebäude- und Wohnungszählung sind für wohnungspolitische Entscheidungen und Maßnahmen ebenso wichtig.

Landratsamt Tuttlingen

Umzug der Ausländerbehörde vom 18.05.2022 bis einschließlich 23.05.2022

Die Ausländerbehörde des Landkreises Tuttlingen zieht innerhalb des Gebäudes A des Landratsamtes in der Bahnhofstraße 100 in Tuttlingen in neue Räumlichkeiten um.

Umzugsbedingt muss die Ausländerbehörde deshalb am 18.05.2022 vollständig geschlossen werden. Vom 19.05.2022 bis einschließlich 23.05.2022 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingeschränkt erreichbar.

Nach dem Umzug ist die Ausländerbehörde zu den gewohnten Öffnungszeiten in den Zimmern 071 bis 074 im Erdgeschoss des Gebäudes A erreichbar.

Das Landratsamt Tuttlingen bittet um Verständnis.

Nacht der Ausbildung am 20. Mai 2022

Landratsamt Tuttlingen und 13 weitere Tuttlinger Ausbildungsbetriebe laden nach der Pandemie-Pause erneut zur Nacht der Ausbildung ein.

Die ursprüngliche Idee der Nacht der Ausbildung stammt vom Tuttlinger Maschinenbauunternehmen Chiron, das die Veranstaltung bereits seit mehreren Jahren erfolgreich durchführt. Erstmals im Jahr 2017 hat Chiron weitere Ausbildungsbetriebe ins Boot geholt. Die Besucherzahlen in den Jahren 2017 bis 2019 sprachen für eine Wiederholung der Veranstaltung.

Gemeinsam mit 13 weiteren Tuttlinger Ausbildungsbetrieben verschiedener Branchen lädt das Landratsamt am Freitag, 20. Mai 2022, zwischen 17 und 23 Uhr zur diesjährigen Nacht der Ausbildung ein. Jugendliche, junge Erwachsene, deren Eltern und alle Interessierten können sich an diesem Abend vor Ort umfassend über die Ausbildungs- und Studienangebote der Ausbildungsbetriebe informieren. Ein kostenloser Bus-Shuttle bringt die Besucherinnen und Besucher im Halbstundentakt bequem von einer Station zur nächsten.

Neben vielen Informationen zu Ausbildungs- und Studienangeboten gibt es bei allen beteiligten Ausbildungsbetrieben ein buntes Rahmenprogramm, das zum Verweilen einlädt: verschiedene Mitmach-Aktionen, kleine kulinarische Leckereien und Erfrischungen. Nähere Informationen zur Nacht der Ausbildung finden Sie bei Facebook (www.facebook.de/Ausbildungsnacht) und Instagram (www.instagram.com/ausbildungsnacht).

Ausbildung und Studium bei der Kreisverwaltung

„Wer eine Ausbildung beim Landratsamt mit einem eintönigen Bürojob verbindet, liegt falsch“, betont Landrat Stefan Bär. „Bei der Nacht der Ausbildung möchten wir vor Ort zeigen, wie vielseitig unsere Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten sind. Auszubildende, Studierende und deren Ausbilderinnen und Ausbilder stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Ein Besuch lohnt sich: Unseren Auszubildenden garantieren wir eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung mit einem attraktiven Berufsabschluss“, unterstreicht der Landrat. Auszubildende und Studierende in Verwaltungen arbeiten heutzutage an modernen Arbeitsplätzen in verschiedensten Aufgabefeldern: Leistungsgewährung, Kfz-Zulassung, Finanzverwaltung, Kreisarchiv, Freilichtmuseum – um nur einige Einsatzbereiche der Verwaltungskräfte zu nennen. Was viele nicht wissen: Das Landratsamt bildet auch im technischen Bereich aus. Die Landkreisverwaltung bietet Ausbildungsplätze als Vermessungstechniker/in, Straßenwärter/in und Fachinformatiker/in Systemintegration sowie Studienplätze zum Bachelor of Engineering - Öffentliches Bauen an. Für Studierende des Vermessungswesens sowie im Bereich Bau-/Umweltingenieurwesen, Umwelttechnik und Umwelt- und Ressourcenmanagement gibt es durch eine studienbegleitende Beschäftigung die Möglichkeit, schon während des Studiums wertvolle Praxiserfahrung zu sammeln und zudem ihr Studium zu finanzieren. Im Sozialbereich wird die praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin (PIA) sowie das DH-Studium zum Bachelor of Arts - Soziale Arbeit angeboten.

Wer zunächst einmal seine Sozialkompetenzen stärken will, bevor er ins Berufsleben startet, ist beim Landkreis Tuttlingen ebenfalls richtig. Im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) können junge Erwachsene zwischen 18 und 26 Jahren viel Einfühlungsvermögen beweisen und mit Hilfe der erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wertvolle Erkenntnisse gewinnen. Einsatzbereiche sind der Regenbogenkindergarten in Balgheim, der Sprachheilkindergarten in Balgheim sowie die Johann-Peter-Hebel-Schule in Tuttlingen.

Für geschichtlich und kulturell Interessierte bieten das Freilichtmuseum sowie das Kreisarchiv und Kulturamt spannende und abwechslungsreiche Einsatzmöglichkeiten für ein Freiwilliges Soziales Jahr Kultur.

Nähere Informationen zu den Ausbildungs- und Studienangeboten des Landratsamtes sind auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-tuttlingen.de/ausbildung zu finden.



Vereine und Organisationen

Wandertreff Männer Buchheim

Einladung Wandertreff MÄNNER ab 60 Jahren

Liebe Wanderfreunde,
wir wollen Euch und uns in Bewegung bringen! „Wandern tut dem Körper und der Seele gut“

Daher haben wir einen Wandertreff gegründet, mit dem Ziel gemeinsam in unserer schönen Landschaft unterwegs zu sein, und natürlich auch die Geselligkeit zu pflegen. Wir treffen uns daher 1x im Monat, **jeden dritten Donnerstag** immer um **13:30 Uhr am Sportheim** um ca. 2-3 Stunden zu einem ausgesuchten Ziel zu wandern. Natürlich darf der Einkehrschwung am Ende der Wanderung nicht fehlen. Daher möchten wir alle interessierten Männer ab 60 Jahren zum nächsten gemeinsamen Wandertreff am Donnerstag den 19.5.22 recht herzlich einladen. Nachdem wir bereits vergangenen Monat die erste erfolgreiche Wanderung mit unserem Wanderführer Hubert Stehle absolviert haben, freuen wir uns auf eure zahlreiche Teilnahme. Die Wanderung führt uns dieses mal vom Sportheim über das Buttental zu den Ausblicken Donauschleife bzw. Kaiserstand hin zur Ruine Kallenberg. Der Abschluss bzw. Einkehrschwung findet dann bei Willi Holzenthaler auf dem Hilbenhof statt. Dort werden wir um ca. 16.30 Uhr eintreffen. Hierzu sind natürlich auch alle Männer, die nicht mehr ganz so gut zu Fuß unterwegs sind, zum geselligen Teil ganz herzlich eingeladen. Für eine Heimfahrtgelegenheit ist gesorgt.

Solltet ihr Rückfragen haben stehen auch folgende Ansprechpartner zur Verfügung:
Walter Kohler Tel. 1481
Hubert Stehle Tel. 9396443
Reinhard Knoblauch Tel. 1052



SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Generalversammlung Hauptverein:

Am Freitag, den 20. Mai 2022 findet um **20:15 Uhr** im Sportheim Buchheim die Jahreshauptversammlung des SC Buchheim/Altheim/Thalheim statt.

Zu dieser laden wir auf diesem Wege alle Spieler und Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein. Für leibliches Wohl ist gesorgt. Ab 19:00 Uhr bietet die Küche Wurstsalat an.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 1. Schriftführer
 2. Spielausschussvorsitzender
 3. Jugendleiter
 4. Kassierer

4. Neuwahlen
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anträge

Anträge die in der Versammlung berücksichtigt werden sollen, sind bis zum 14. Mai 2022 in Schriftform bei einem der Vorstände einzureichen.

Generalversammlung Jugendabteilung:

Zur Jahreshauptversammlung des SC B.A.T., Abteilung Jugend, laden wir alle Jugendspieler, Eltern, Jugendtrainer sowie alle Freunde des Vereins recht herzlich ein. Die Versammlung findet am 20. Mai 2022 um **18:30 Uhr** im Sportheim Buchheim statt.

1. Begrüßung durch den Jugendleiter
2. Berichte weiterer Vorstandsmitglieder
 - a) Kassierer
 - b) Schriftführer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Wahlen
5. Wünsche und Anträge

Generalversammlung des Förderverein SC BAT:

Am Freitag, den 20. Mai 2022 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur Generalversammlung des Fördervereins SC B.A.T. e.V. ein.

Die Versammlung beginnt um **19.30 Uhr** und findet im Sportheim in Buchheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Wünsche und Anträge

gez.: Die Vorstandschaften des SC B.A.T.

Spielgemeinschaft B.A.T./K.L.



Vorschau

Sonntag, 22.05.2022

Tengen, 15:00 Uhr

SG Tengen-Watterdingen : **SG B.A.T./K.L.**

Mittwoch, 25.05.2022

Buchheim, 19:30 Uhr

SG B.A.T./K.L. : Hattinger SV

Rückblick

SG B.A.T./K.L. :

SG Emmingen/Liptingen 1:0
Bei herrlichstem Sommerwetter empfing am Sonntag unsere erste Mannschaft den Gegner aus Emmingen-Liptingen. Nach dem letzten Spiel versuchte man direkt von Beginn an der Leistung aus vorangegangener Woche anzuknüpfen. Dies gelang jedoch eher mäßig, sodass sich beide Mannschaften auf Augenhöhe begegneten. Da es auch für die Gäste in diesem Spiel um wichtige Punkte ging, gingen sie dementsprechend hart in die Zweikämpfe, dass sie bereits in der ersten Hälfte zweimal die gelbe Karte zu Gesicht bekamen. Nach einem sehr riskanten Ball aus dem Mittelfeld zurück zu Keeper Kästle gespielt wurde, konnten die Gegner den Ball

erobern und der Stürmer musste in das einseitige Duell gegen unseren erfahrenen Tormann. Dieser fiel nicht auf die Tricks der Gegner rein und konnte dem gegnerischen Spieler den Ball vom Fuß pflücken. Damit ging es mit einem Unentschieden in die Halbzeit. Nach der Pause begann das Spiel so, wie es in der ersten Hälfte geendet hat. Es plätscherte vor sich hin und keine der Mannschaften konnte sich einen nennenswerten Vorteil verschaffen. Daher wechselte Trainer Ruddies kurz nach Wiederanpfiff zweimal und brachte Tim Schell und Jan Kohli ins Spiel. Nachdem auch der Gegner zweimal gewechselt hatte, brachte Ruddies in der 69. Spielminute Julian Maier für Simon Steigerwald in das Spiel und rettete so unbewusst das Spiel. Dann eine Schrecksekunde. Der Schiedsrichter pfeift nach einem (unnötigen) Foul und zeigt auf den Punkt. Der gegnerische Stürmer schaffte es jedoch nicht, die Kugel an Torwart Kästle vorbei zu bringen, der den Ball aus der Ecke kratzte. Nach einem Foul an unsere Mannschaft machte ein gegnerischer Spieler seinem Ärger Luft und schimpfte und schrie auf dem Feld herum. Daraufhin griff der Unparteiische ein weiteres Mal zur gelben Karte und stellte den Spieler damit mit einer gelb-roten Karte vom Platz. Nun nochmal angetrieben durch die Überzahl erspielte sich unsere Mannschaft doch die eine oder andere Chance. Doch auch diese konnten nicht verwertet werden. Bis es dann Julian Maier in der 90. Spielminute gelang, den Ball zum erlösenden 1:0 über die Linie zu schieben. Mit den angezeigten vier Minuten Nachspielzeit hatte niemand mehr gerechnet. Es wurde alles dafür getan, den Spielstand zu halten und man machte weiter Druck. Nach einer Hereingabe von links stand Robert Rudolf wenige Meter vor dem Tor. Auf den wenigen Meter zum Tor gelang es ihm jedoch, den Ball am rechten Pfosten vorbei zu schieben. Stimmen aus dem Publikum ließen verlauten, dass es schwerer war den Ball am Tor vorbei zu schießen als ihn über die Linie zu bringen. Doch nur wenige Sekunden später piff der Schiedsrichter die Partie ab. Alle waren erleichtert über den Last-Minute Sieg. Mit diesen drei Punkten konnte man jetzt auf den neunten Tabellenplatz vorrücken. Am kommenden Sonntag geht es um 15:00 Uhr nach Tengen zum aktuell Sechstplatzierten.

Vorschau:

Sonntag, den 22.05.2022

Buchheim, 13:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : FSG Zizenhausen/Hi/Ho 2

Tengen, 15:00 Uhr

SG Tengen-Watterdingen : **SG B.A.T./K.L.**

Mittwoch, den 25.05.2022

Buchheim, 19:30 Uhr

SG B.A.T./K.L. : Hattinger SV

Rückblick

SG B.A.T./K.L. II : VfR Stockach 2

1 : 4

Trotz Führungstreffer unseres neuen Topstürmers Jonas Müller in der 20ten Minute konnte unsere 2te die 1 zu 4 Niederlage des derzeitigen Tabellenführers nicht verhindern. Mit dieser Niederlage rutscht das Team

in die Abstiegsränge. Das Team um Trainer-Team Bruder/Volk hat noch vier Spiele vor sich, um sich aus dieser Situation zu retten.

SC B.A.T.-Jugend:

Vorschau:

Donnerstag, den 19.05.2022

Boll, 18:30 Uhr

C-Junioren : SG Überlingen/Ried

Freitag, 20.05.2022

Worndorf, 18:00 Uhr

E-Junioren : FC Steißlingen

Bohlingen, 18:00 Uhr

SG Überlingen/Ried : **D-Junioren**

Gallmannsweil, 19:30 Uhr

B-Junioren II : SG Kluftern

Samstag, den 21.05.2022

Ludwigshafen, 13:30 Uhr

FC Bodman-Lufwighafen II : **E-Junioren II**

Gallmannsweil, 13:30 Uhr

D-Junioren II : SG Hilzingen II

Radolfzell, 14:00 Uhr

BSV Nordstern Radolfzell : **B-Junioren**

Boll, 16:00 Uhr

A-Junioren : SG Höri

Sonntag, den 22.05.2022

Owingen, 12:30 Uhr

SG F.A.L. : **C-Junioren**

Rückblick:

Spfr Owingen-Billafingen : **D-Junioren** 2:0

E-Junioren II : SG Liptingen II 5:3

E-Junioren : SG Liptingen 7:3

SG Tengen-Watterdingen : **D-Junioren II**

(verschoben auf 17.05.2022, 18:30 Uhr)

SG Tengen-Watterdingen : **B-Junioren II** 2:4

SG Reichenau : **A-Junioren** 8:1

B-Junioren : SG Bohlingen II 4:1

E-Junioren II : VFR Stockach II 5:7

E-Junioren : SV Mühlhausen II 4:6

Treffpunkt: Luchs-Infopoint Burg Wildenstein; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen o.E. Kräuterekursion „Brennnessel, die Heilpflanze des Jahres“. Samstag, 28. Mai, 14:30 – 17 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Im Mittelpunkt steht an diesem Nachmittag diese wehrhafte Pflanze, deren Kraut, Wurzeln und Früchte seit Jahrhunderten erfolgreich in der Volksheilkunde eingesetzt werden. Auch kulinarisch hat sie einiges zu bieten, die Teilnehmenden erhalten ausgefallene Rezeptideen zum Mitnehmen. Selbstverständlich werden auch andere Kräuterschätze am Wegesrand mit allen Sinnen erforscht. Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Gebühr: 12,- € inkl. Rezeptideen und Kurzbeschreibung der Pflanzen; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Kräuterekursion für Hundebesitzer. Sonntag, 29. Mai, 14 bis 16 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Wie kann ich meinen Hund durch Kräuter gezielt unterstützen? Die Teilnehmenden lassen sich von dem vielseitigen Thema „Heilkräuter für Hunde“ überraschen und erfahren, was im Umgang mit Hunden in Naturschutzgebieten zu beachten ist. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum. Sonntag, 29. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Wanderung „Früh Aufstehen und die Natur aufwachen sehen“. Sonntag, 29. Mai, 6 Uhr

Im Morgentau führt die Wanderung vorbei an Frauenschuh und Fliegenragwurz zum ehemaligen von Enzbergischen Teepavillon auf dem Wirtenbühl mit Aussicht auf den Dreifaltigkeitsberg und Schloss Werenwag. Anschließend gemeinsames, gemütliches Frühstück. Gehzeit: ca. 2,5 Std / 6 km, 80 Höhenmeter; Treffpunkt: Am steinernen Zwerg an der Abzweigung Bergsteig, Mühlheim-Neuhausen; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hubert Stehle; hubert-stehle@gmx.de.



Träger: Landkreis Tuttlingen

Freilichtmuseum Neuhausen Ob Eck

Nachberichterstattung Vernissage Haus Mennwangen

Vom Tal der Liebe ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Bei schon fast sommerlichen Temperaturen folgten am Donnerstag, dem 12. Mai, über 100 Gäste der Einladung zur Eröffnung der Ausstellung „Fehlstellen – Geheimnisse im Haus Mennwangen“. Neben Landrat Stefan Bär gaben sich auch der ehemalige Landrat Hans Volle und Franz Schuhmacher, ehemaliges Mitglied des Landtags, die Ehre und freuten sich im Besonderen darüber, dass das Museum nach Corona wieder zu seinem traditionellen Format der Vernissage zurückgefunden hat.

Pünktlich um 17.30 Uhr hieß Landrat Stefan Bär in seiner Rede die Gäste im Schafstall willkommen und dankte auf humorvolle Weise dem Zufall, der das Haus Mennwangen ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck und nicht, wie ursprünglich geplant, nach Wolfegg verbracht hat. Dort lehnte man damals ab. Der Wert dieses Gebäudes, mit seiner Konstruktion aus Vollholz und zugleich Fachwerk, war schnell offenkundig. In der Liste der Kulturdenkmale des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg heißt es: „An der Erhaltung dieses rund 300 Jahre alten Kleinbauernhauses besteht aus wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse.“ Im Sinne der originären Aufgabe eines Freilichtmuseums hat sich der Landkreis Tuttlingen dieser Erhaltung bis heute verpflichtet: „Aufgrund der komplexen Bewohner- und Baugeschichte entschied man sich damals für eine sparsame, karge Rekonstruktion“, erklärt der Landrat. „Diese Entscheidung und die Lage im hinteren Teil des Museums haben Haus Mennwangen mit der Zeit zu einer etwas unnahbaren Perle unseres Freilichtmuseums werden lassen.“ Umso erfreulicher ist es, dass sich Museumsleiter Andreas Weiß und seine Mitarbeiter, nach grundlegenden Sanierungsarbeiten im Jahr 2021, noch einmal mit der komplexen Haus- und Bewohnergeschichte auseinandergesetzt haben. Entstanden ist eine Ausstellung, die ihre Besucherinnen und Besucher zu einer partizipativen Entdeckungsreise einlädt. Auch Bürgermeisterin Marina Jung aus der Gemeinde Neuhausen ob Eck und Bürgermeister Fabian Meschenmoser aus der Gemeinde Deggenhausertal gehörten zu den geladenen Gästen. Meschenmoser zeigte sich in seiner Ansprache dankbar und stolz: „Wir, als Gemeinde Deggenhausertal, freuen uns, dass hier im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ein historischer Mosaikstein unserer Gemeinde für immer einen Platz gefunden hat und dadurch den Besuchern ein Stück Heimatgeschichte vermittelt wird.“ Der Luftkurort Deggenhausertal, der auch das Tal der Liebe genannt wird, ist in seiner Struktur geprägt von zahlreichen kleinen Weilern, wie beispielsweise Mennwangen. Meschenmoser verrät, dass auch er in Menn-

Interessantes und Wissenswertes



Naturpark Obere Donau / Naturschutzzentrum Obere Donau

Leibertingen. Der Luchs im Oberen Donautal. Freitag, 27. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Seit 2018 schleicht Luchs Lias durch das Obere Donautal. Mehrfach ist es gelungen, den Luchs zu besondern und jeweils per Telemetrie zu verfolgen. Bei der Führung durch den Luchs-Infopoint und zu den Aussichtspunkten bei Burg Wildenstein werden die Ergebnisse aufgezeigt und vorgestellt.

wangen aufgewachsen ist, denn seine Großeltern lebten dort.

Nach Bürgermeister Meschenmoser betritt Museumsleiter Andreas Weiß das Podium und beginnt seine Einführung in die Ausstellung mit einem Zitat von Konrad Bedal, dem langjährigen Leiter des Fränkischen Freilandmuseums. Bedal sagte einmal: „Häuser sind ein wesentlicher Teil der Wirklichkeit. In ihnen spielen sich wichtige Abschnitte menschlichen Lebens ab. Jedes Haus und vor allem jedes Wohnhaus ist ein Indikator wirtschaftlicher Verhältnisse, sozialer Beziehungen und kultureller Leistungen [...] Häuser sind komplex und nach vielen Richtungen deutbar.“ Weiß war ein bewusster Umgang mit den sogenannten Fehlstellen, Fragezeichen, Geheimnissen und Deutungsvarianten, im Sinne Bedals, sehr wichtig. Zugleich war es ein großes Wagnis, denn natürlich stellt sich immer die Frage: wie mache ich etwas sichtbar, das nicht mehr vorhanden ist bzw. wie setze ich genau das Unsichtbare in Szene? Weiß dankte seinem Team, das mit viel Engagement und Herzblut an das Projekt herangegangen ist und weist auf die Begleitpublikation in Form einer Kartenkollektion hin, die einen verzauberten Blick auf Haus Mennwangen wirft und mit Informationen und ausgewählten Fotos die Fehlstellen auf besondere Weise inszeniert. Besucherinnen und Besucher des Freilichtmuseums können die Publikation ab sofort im Museumsladen käuflich erwerben oder aber über das Internet bestellen. Abgerundet wurde der kurzweilige Abend in einer Gesprächsrunde mit ausgewählten Gästen, darunter Hubert Steidle, der als einer der letzten Zeitzeugen Haus Mennwangen an seinem Ursprungsort kennenlernen durfte. Seine „Nani“, also Großmutter, lebte bis zum Schluss in diesem Haus und so ist er seit seiner Kindheit mit dem Haus tief verbunden. Hubert Steidle zeigte sich sichtlich erfreut, dass dem Haus seiner Familie mit der Ausstellung große Wertschätzung entgegengebracht wird. Neben dem Zeitzeugenbericht sollte die Sicht der Baudenkmalpflege das Bild komplettieren. Philipp Schäle, der sich als Vertreter der Jako GmbH an der Diskussion beteiligte und Christof Heppeler, der als stellvertretender Museumsleiter die Moderation übernommen hatte, erörterten die Frage, inwieweit traditionelle Bauweisen und Methodiken der Instandhaltung eins zu eins umgesetzt werden müssen oder ob es vertretbar sei, eine Neuinterpretation vorzunehmen. Eine eindeutige Antwort gäbe es darauf nicht, so Schäle, denn es muss immer von Fall zu Fall entschieden werden. Nicht immer sei es möglich traditionelle Handwerkstechniken an und Originalmaterialien zu verwenden.

Im Anschluss an den offiziellen Teil machten sich Gäste und Mitarbeiter gemeinsam auf den Weg in Richtung Haus Mennwangen. Hier erwartete die Gäste ein bodenständiger Imbiss in romantischer Atmosphäre. Historische Marktstände, illuminiert und floral dekoriert, erinnerten an frühere Landfeste. Ein kurzer Regenschauer konnte der allgemein guten Stimmung keinen Abbruch tun. „Für einen kurzen Moment rückten alle dicht zusammen und suchten Schutz in der

Ausstellung, in der dazugehörigen Scheune und unter den Marktständen rund um das Büffet“, beschreibt Weiß die Szenerie eines erfolgreichen Ausklangs der Veranstaltung.

Bevorstehende Führungen // Museumsleiter Andreas Weiß führt durch die Ausstellung

22. Mai	10.30 Uhr
23. Juli	15.30 Uhr
30. Oktober	10.30 Uhr

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck startet neues digitales Angebot:

Einen Energieerlebnisweg

Wie können wir die Welt im Jahr 2100 noch retten?

Das im Januar 2021 gestartete innovative Vermittlungsprojekt „Energieerlebnisreise“ zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz befindet sich mit seinem ersten Teil auf der Zielgeraden. Am Donnerstag, dem 2. Juni 2022, ist es soweit und eine eigens entwickelte App wird im Rahmen einer Eröffnungsveranstaltung im Freilichtmuseum präsentiert; anschließend kann sie im Museum genutzt werden.

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bietet als authentischer Ort der regionalen Alltags-, Kultur- und Technikgeschichte Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit zu einer inspirierenden Reflexion über Fragen der Energienutzung und ihrer Rückwirkung auf die Umwelt. Eine App-Anwendung bietet hier einen spielerischen Einstieg: Wir befinden uns in Deutschland im Jahre 2100, die Welt ist in der Krise, der Klimawandel hat bereits deutliche Spuren hinterlassen. Nutzerinnen und Nutzer können per App Einfluss nehmen, indem sie mit ihren Entscheidungen an bestimmten Stationen die Welt schrittweise besser machen. Durch die interaktive Auseinandersetzung mit entsprechenden Aufgabenstellungen soll das eigene Handeln hinterfragt werden, um so die Handlungskompetenz der Nutzerinnen und Nutzer zu fördern. An sechs Stationen soll dies künftig im Museum möglich sein. Zwei davon, darunter das Bärbele-Haus und die Köhlerei, werden am 2. Juni eröffnet. „Wir freuen uns, dass wir das Projekt nach rund 1,5 Jahren Arbeit an den Start bringen“, so Museumsleiter Weiß.

Grundsätzlich ist das Museum bestrebt, künftig seinen aktiven bzw. aktivierenden Part in Bezug auf die Führung gesellschaftlicher Diskurse und Debatten noch auszubauen. Das Projekt wird seitens der Deutschen Bundesstiftung Umwelt mit rund 35.000 EUR gefördert.

Neben dem Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck sind außerdem folgende Projektpartner beteiligt: Deutsche Bundesstiftung Umwelt als Förderinstitution, imsimity GmbH – immersive simulation & mixed reality, St. Georgen im Schwarzwald, Siegmund Space & Education gGmbH Heidelberg, Energieagentur Schwarzwald – Baar – Heuberg, Schülerforschungszentrum Tuttlingen, Donauegland Marketing und Tourismus GmbH sowie das Kreisarchiv und Kulturamt des Landkreises Tuttlingen.



Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Solarpflicht für neue Wohngebäude in Baden-Württemberg gilt seit 1. Mai 2022 60 Prozent der Dachfläche müssen belegt werden – PV-Netzwerk Schwarzwald-Baar-Heuberg berät „Häuslebauer“ Dachflächen möglichst ganz nutzen und künftig an E-Autos und Wärmepumpen denken

In Baden-Württemberg müssen seit dem 1. Mai 2022 neue Wohngebäude mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet sein. Damit ist nach neuen Nichtwohngebäuden und Parkplätzen die nächste Stufe der Solarpflicht des Landes in Kraft getreten. Darauf weist das Solar Cluster Baden-Württemberg hin. Geschäftsführer Franz Pöter vom Solar Cluster Baden-Württemberg rät allen zukünftigen Hausbauer*innen: „Nutzen die die Dachfläche möglichst ganz und bauen sie größer als verlangt! So können Hauseigentümer*innen den günstigen Solarstrom auch für die zunehmend nachgefragten Wärmepumpen und E-Autos selbst nutzen.“ Natürlich ist auch die Einspeisung in das öffentliche Stromnetz möglich, aber weitaus weniger profitabel.

In der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg ist das Interesse an Photovoltaik in den letzten Wochen in Folge des Ukraine-Krieges stark gestiegen. „Sehr viele Bürger*innen erkundigen sich was sie tun können um Energie zu sparen und wollen wissen, ob auch ihr Dach sich eignet“, sagt Tobias Bacher, Geschäftsführer der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Heuberg „Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach lohnt sich immer“, so Bacher weiter, „mit ihr wird man zum Stromerzeuger. Das trägt zu mehr Unabhängigkeit der eigenen Stromversorgung bei und zu einem grüneren Strommix.“ Der Strom wird als Eigenstrom entweder für Beleuchtung und elektrische Geräte oder das (zukünftige) Elektroauto teilweise selbst verbraucht.

Das entlastet die Stromnetze und reduziert die Rechnung des Stromversorgers. Den anderen Teil des Stroms, der nicht selbst verbraucht werden kann, speisen die Anlageneigentümer gegen eine Vergütung in das öffentliche Netz ein. Für Dimitri Vedel, Projektleiter des PV-Netzwerks von der Bodensee-Stiftung ist klar, dass so ein zusätzlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet wird. „Kommunen und Unternehmen gehen mit gutem Beispiel voran, tun etwas für den Klimaschutz“, so Vedel weiter, „und senken mit jeder neuinstallierten Anlage ganz nebenbei die eigenen Energiekosten.“ Das schont die Haushalte und trägt erheblich zur Akzeptanz bei. Der produzierte Strom trägt unter dem Stichwort Sektorenkoppelung zu mehr Unabhängigkeit bei und kann ganz flexibel je nach Gusto für Wärme, Kühlung oder Mobilität eingesetzt werden.

Das PV-Netzwerk Schwarzwald-Baar-Heuberg wird sein Beratungs- und Informationsangebot in der Region über die Solarpflicht hinaus weiter ausbauen und Städte und Gemeinden unterstützen eigene Solarprojekte zu initiieren. Ebenso für Unternehmen oder landwirtschaftliche Betriebe werden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Solarstrom bei der Sektorenkoppelung weiter vorgestellt.

Informationen zu aktuellen Veranstaltungen oder Veröffentlichungen sind auf der Webseite

<https://www.photovoltaik-bw.de/regionale-pv-netzwerke/schwarzwald-baar-heuberg/> verfügbar.

Kontakt:

Energieagentur für die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
Tobias Bacher (Geschäftsführer)
Tel 07461 / 910 13 50
pv@ea-sbh.de

Bodensee-Stiftung

Dimitri Vedel+49 (0)7732-9995-47
pv@ea-sbh.de



KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Mi., 01.06.22, 14.00 Uhr – Nützlinge im Garten

Vortrag rund um Gartennützlinge und ihren Einsatz im biologischen Pflanzenschutz. Mit praktischen Beispielen vor Ort.

Referentin: Christiane Denzel, Kräuterpädagogin

Treffpunkt: Jägerstraße 4, 78576 Liptingen
Info/Anmeldung: bis 28.05.22 bei E. Messner, Tel. 07425-32218 oder 0160-5323882

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de



TheaterBahnhof Mülheim

TheaterBahnhof Mülheim startet im Mai gleich 3x durch!

Wir eröffnen in die Open-Air-Saison (bei schlechter Witterung Ausweichquartier Lippachtal-Grundschule). Für mehr Stimmung und Komfort haben wir auch Feuerschalen vorbereitet - das wird schön!

1) Den Auftakt im wörtlichen Sinne macht am 21.5.22 um 17 h mit der **Gitarren-Akademie Serra**. Massimo Serra präsentiert uns ein fulminantes Konzert seiner Privat-Schüler! Klassik, Pop, Rock, Metal, Funk, instrumental oder mit Gesang - dieses Konzert

wird ein richtiger Kracher. Preisträger*innen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, Nachwuchskünstler*innen aller Altersgruppen werden uns im Bahnhofsgarten beeindrucken und verzaubern! Dazu ist auch die Bar ist geöffnet, wir bieten kalte und warme Getränke. Eintritt auf Spendenbasis, trotzdem bitte reservieren unter service@theater-bahnhof.de und 07463-2580007. Der Erlös geht zu 100% an die Künstler dieses Abends. Die Bar ist geöffnet.

2) Nachschlag: Am 22.5.22 um 19 h spielen wir **HERZENS-SACHE**, ein schillernd-frecher Abend... Erleben Sie die skurrilste Liebes-Erklärung, die Sie wohl je gesehen haben. Ein humorvoller Einakter, variationsreich interpretiert mit rasant wechselnden Stilmitteln: verschiedenste Figurentechniken, Dialekte und Stimmungen – ein kabarettistischer Rundumschlag, herzhaft gewürzt mit einem gehörigen Schuss Selbstironie! Eine Vorstellung, die Sie sich gönnen dürfen und die Ihre Lachmuskeln lockern wird. Dauer ca. 65 Minuten, Eintritt: 18,- / erm. 9,-. Bitte reservieren unter o.g. Telefon-Nr. und Mail-Adresse.

3) Schlussakkord: Save the date - am 28./29.5. Premiere mit **Alphabet-Zirkus**. Zirkusdirektor Alphonse Alphabet präsentiert seine unvergleichlich-unbeschreiblich-unverbesserlichen Tiere! Sie entzünden ein Feuerwerk urkomischer Attraktionen rund um die Buchstabenwelt. Fabulöses Maskenspiel, Wortakrobatik und Musik für Grundschüler und ihre Familien.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr Team vom TheaterBahnhof

Freibad Fridingen

Freibadsaison startet am Samstag, 21.5.2022

Das Fridinger Freibad startet am **Samstag, 21. Mai 2022 um 9 Uhr** in die neue Freibadsaison.

Wie in den Vorjahren auch ist am Eröffnungstag der Eintritt frei, unter allen Freibadbesuchern wird eine Jahreskarte verlost. Aufgrund fehlender Personalkapazitäten öffnet unser Bad in den ersten beiden Wochen (bis zum 3.6.) unter der Woche erst ab 14 Uhr. An den Wochenenden öffnen wir wie gewohnt um 9 Uhr.

An jedem ersten Freitag des Monats findet bei guter Witterung ein Nachtbadeabend statt, in dem das Freibad dann bis 22.00 Uhr geöffnet ist. Nicht zuletzt dank des tatkräftigen Einsatzes des Freibadfördervereins steht auch die bei Kindern beliebte Rutsche wieder zur Verfügung.

Bei der Bewirtschaftung des Freibadkiosks wird es keine Änderung geben; wie auch im vergangenen Jahr zeichnet hierfür die Familie Berlingieri aus Gosheim verantwortlich. Auch das beliebte Aquajogging findet in diesem Jahr wieder statt.

Termine sind:

Dienstagmorgen um 10 Uhr vom 07.06. bis 06.09 außer dem 16.08
Mittwochabend um 20 Uhr vom 07.06 - 06.09

Für den reibungslosen Freibadablauf sorgt unsere neue Mitarbeiterin (Fachangestellte für Bäderebetriebe) Frau Ramona Reutlinger, die das Amt der Betriebsleiterin von Herrn Danny Cirillo übernommen hat. Unterstützt wird sie dabei von dem bewährten Freibadteam mit Mahmoud Abdalla, Andi Bengler, Isabel Bühner, Sonja Hamma, Madeleine Heinevetter, Sonja Krämer, Jörg und Leonie Todt, Lukas Ströhle und nicht zuletzt Herr Josef Beden.

Die Stadtverwaltung und das Freibadteam würden sich sehr freuen, wenn wir Sie auch im Jahre 2022 wieder als Badegast in unserem Freibad zahlreich begrüßen dürften.

eingeschränkte Öffnungszeiten bis 03.06.:

Montag bis Freitag 14:00 – 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag
und an Feiertagen 9:00 – 19:00 Uhr



Stadt Meßkirch

Philosophieveranstaltungen zu Martin Heidegger

Im Mai finden die Martin- Heidegger-Veranstaltungen nach langer coronabedingter Pause endlich wieder in Meßkirch statt.

Den Start macht gleich das mehrtägige Kolloquium Martin Heidegger – Medard Boss „**Daseinsanalysis and Thinking**“ vom 22. – 26. Mai. Das Martin-Heidegger-Archiv präsentiert in Zusammenarbeit mit der Universidad de Sevilla und dem American Daseinsanalytic Institute unter der Seminarleitung von Dr. Alfred Denker und Miles Groth mehrere Vorträge, Lesungen und Präsentationen.

Die Teilnehmer werden im Zuge des Kolloquiums gemeinsam einen Stadtrundgang durch Meßkirch, sowie einen Ausflug nach Beuron veranstalten. Zum Abschluss am Donnerstag steht dann der Tagesausflug nach Todtnauberg auf dem Programm. Alternativ gibt es die Möglichkeit über Zoom an dem Kolloquium teilzunehmen, das Seminar findet auf Englisch statt.

Auch die Museumsgesellschaft e.V. freut sich das Philosophische Café „**Hat das Leben einen Sinn**“ wieder im Schlosskeller anbieten zu können. Das Philosophische Café findet am 25. Mai von 19:00 – 21:30 Uhr statt und richtet sich auch an Teilnehmer ohne Fachkenntnisse.

Den philosophischen Monatsabschluss macht das Lektüreseminar „**Der Satz vom Grund**“. Das Seminar befasst sich mit dem wichtigen Vortrag „Der Satz vom Grund“ von Martin Heidegger. Der Vortrag am Samstag um 20:00 Uhr ist öffentlich zugänglich. Das Lektüreseminar findet vom 27. – 29. Mai statt.

Alle Veranstaltungen werden vom Martin-Heidegger-Archiv der Stadt Meßkirch unter Leitung von Dr. Alfred Denker durchgeführt. Nähere Infos sind auf der Homepage des Schloss Meßkirch zu finden. Für Auskünfte und Anmeldung steht die Tourist-Information gerne zur Verfügung, Tel. 07575 / 2061422 oder schloss@messkirch.de.

Opernaufführung - Conradin Kreutzer „Der Taucher“

In der Reihe „Musikschätze Baden-Württemberg“ führt die Hofkapelle Stuttgart, unterstützt durch den Kammerchor Stuttgart und die Solisten Sarah Wegener (Sopran) und Philipp Mathmann (Sopranist) am Sonntag, den 22.05.2022 um 18 Uhr in der Stadthalle Meßkirch Teile von Conradin Kreutzers Oper „Der Taucher“ auf. Unter der Leitung von Frieder Bernius erklingen die Ouvertüre, Chöre, Arien und Duette des Werkes als Wiedereraufführung.

Wie bei früheren Opernarratitäten werden Kammerchor und Hofkapelle Stuttgart unter Leitung von Frieder Bernius zusammen mit Sarah Wegener (als Alphonsine) und Philipp Mathmann (als Ivo), den beiden wichtigsten Protagonisten, das Bühnenspiel musikalisch darstellen. Mit den konzertanten Auszügen wird nach 200 Jahren ein Komponist erneut zum Klingen gebracht, dessen Ästhetik durch eingängige lyrische Melodik und farbenreiche, frühromantische Orchestrierung charakterisiert ist.

Kartenvorverkauf und Infos:
Tourist-Information Meßkirch
Tel. 07575 206 1422 oder
tourismus@messkirch.de

Aufführungsort:
Stadthalle Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Straße 47, 88605 Meßkirch,

Corona-Auflagen
Es gibt keine besonderen Auflagen zu beachten. Es wird auf ausreichend Abstand bei der Bestuhlung geachtet.

Veranstalter:
Stadt Meßkirch



Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg

Sommerncamp im Zimmererausbildungszentrum Biberach

Das Bildungszentrum Holzbau - die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/ Zimmerinnen in Baden-Württemberg - bietet im Sommer vom 1. bis 5. August 2022 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus Werken und Freizeit können Schüler, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Schüler haben die Möglichkeit in dem Wohnheim, in dem üblicherweise auch die Auszubildenden wohnen, zu übernachten.

*Das Mindestalter ist 14 Jahre.
Für das Sommerncamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum:
info@zimmererzentrum.de oder telefonisch
07351-44 091 0*

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter

<https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>

Freizeitangebote in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche

Der Sommer ruft ...
Das Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen veranstaltet im Sommer untenstehende Freizeiten. Auf beiden Freizeiten gibt es noch freie Plätze. Jetzt schnell vor Pfingsten einen Platz sichern.



Ein **Highlight für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren** ist seit langem das **Jungscharcamp in Irndorf**. Auch in diesem Jahr veranstaltet das Evangelische Bezirksjugendwerk Tuttlingen vom **06.08 – 15.08.2022** dieses Zeltlager auf dem eigenen Gelände bei Irndorf. Zusammen mit dem Freizeitheim Schönbühl bietet es ideale Voraussetzungen für einen spannenden und erlebnisreichen Sommer mit einem genialen Campfeeling.

Summer-Camp in Wagrain/Salzburger Land für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren vom 29.08. – 03.09.2022. Lust auf etwas Neues in diesem Sommer? Das Jugendhotel Markushof bietet viel Raum für Begegnungen und Aktionen drinnen und draußen. Der optimale Platz, um miteinander Spaß zu haben. Veranstalter ist das Evangelische Bezirksjugendwerk Tuttlingen in Kooperation mit dem Landesjugendwerk (EJW) und YoungLife DACH.

Weitere Informationen gibt es beim Evangelischen Bezirksjugendwerk Tuttlingen, Angerstraße 44, 78549 Spaichingen, unter Telefon 07424/5227 oder per Mail an info@ejw-bezirkttut.de.

Den Freizeitprospekt 2022 gibt's online unter <https://www.ejw-bezirkttut.de/freizeitprospekt-2022/>. Bei Bedarf lassen wir Ihnen aber gerne den Freizeitprospekt „in Papierform“ zukommen.



Die BLHV-Landsenioren*innen informieren!

Wir starten wieder

Die lange Zeit des Wartens auf Veranstaltungen von uns für Euch ist nun vorbei. Wir treffen derzeit Vorbereitungen auf Zusammenkünfte mit Euch.

Wir haben in der Zeit, in der keine Treffen pandemiebedingt möglich waren, in unserer Vorstandschaft die Nachfolgeregelung für unseren verstorbenen Vorsitzenden Georg Renner klären müssen.

Nun können wir Euch die erfreuliche Mitteilung machen, dass ein Nachfolger gefunden ist. Ewald Nübel aus Stockach-Espasingen ist neuer Vorsitzender der Landseniorinnen und Landsenioren in den Bodenseekreisverbänden des BLHV.

In den nächsten Tagen werden wir Euch über den ersten Veranstaltungstermin informieren und Euch in gewohnter Weise dazu einladen.

Mit freundlichen Grüßen Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

Bildungsakademie Singen

Neuer Meisterkurs für Feinwerkmechaniker

Freie Plätze für die Teile I und II an der Bildungsakademie Singen
In dem Meistervorbereitungskurs für Feinwerkmechaniker an der Bildungsakademie Singen sind noch Plätze frei. Der Kurs beginnt am 30. Januar 2023 und bereitet die Teilnehmenden intensiv auf die Meisterprüfung in der Feinwerktechnik vor.

Während des eineinhalbjährigen Kurses erhalten die angehenden Meisterinnen und Meister sowohl das praktische als auch das theoretische Knowhow für eine erfolgreiche Teilnahme an der Prüfung.

In Teil I des Meisterkurses stehen CNC-Programmieren, Fräsen, CNC-Fräsen und Drehen auf dem Lehrplan.

In Teil II lernen die Teilnehmenden sämtliche theoretische Grundlagen der Feinwerktechnik, der Auftragsabwicklung und der Betriebsführung.

Der Meisterkurs ebnet den Weg für eine berufliche Karriere im Handwerk. Denn er ist nicht nur Voraussetzung für eine spätere Selbstständigkeit, sondern auch der Nachweis für höchste fachliche Qualität und Kompetenz.

Weitere Informationen zu den Kursinhalten und zur Anmeldung unter www.bildungsakademie.de/meister



Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen der Kath. Landfrauen- bewegung Freiburg

Tanzworkshop am 25.06.2022,
im Bürgerhaus Moos

Tanzen tut gut, bring Leichtigkeit und gute
Laune. Einfache Gruppen- und Volkstänze.
„Pilgerwanderung“ vom 08.-10.07.2022,
im Markgräflerland Mit Impulsen und Me-
ditationen.

**Auszeit für Frauen und Kinder vom 22.-
26.08.2022, Haus Marienfried, Oberkirch
(Ortenau), „Gut für mich selbst sorgen“** Mein
Potential erkennen, Gutes tun für Körper, Geist
und Seele. Meditationen, Kreativität, Natur
und Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

„Tage der Stille“ vom 02.-06.09.2022, **auf
der Klosterinsel Frauenchiemsee** Einkehr
und Erholung erleben.

**Spirituelle Reise „Anders pilgern in Paris
und Chartres“ vom 28.09.-03.10.2022**
Personen aus dem Christentum, touristische
Sehenswürdigkeiten in Paris, Führung durch
die Kathedrale in Chartres.

**Spirituelle Reise nach Speyer „Auf
den Spuren von Edith Stein“ vom 28.-
31.10.2022** Brückenbauerin zwischen
Judentum und Christentum, Philosophin,
Frauenrechtlerin, Märtyrerin und Heilige.
Zu unseren Angeboten sind alle Frauen
herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen
finden unter Einhaltung der jeweils aktuell
geltenden Corona-Verordnungen statt.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15,
79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243
E-Mail: info@kath-landfrauen.de
www.kath-landfrauen.de



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Gelobet sei Gott, der mein Gebet nicht
verwirft, noch seine Güte von mir wendet.
(Psalm 66,20)



Wie ein Baum

Der barmherzige Gott segne dein Leben.
Er lasse dich wachsen und gedeihen wie ei-
nen Baum.
Gott schenke dir Wurzeln, die fest im Boden
verwachsen sind und dich aus der Quelle
des Gottvertrauens speisen.
Gott verleihe dir Standfestigkeit; einen Stamm,
der den Stürmen des Lebens widersteht.

Trotzig und getrost wachse zum Himmel
empor.

Gott lasse die Sonne scheinen über dir, er
gebe Wärme und Weite.

Großzügig mögen sich ausbreiten deine
Äste und Zweige.

Die Vögel sollen darin ihre Nester bauen
und Früchte mögest du sehen zu seiner Zeit;
Früchte deiner Arbeit und Liebe.

Frühling und Sommer,

Herbst und Winter,

das ganze Leben schenke dir Gott.

Er lasse dich reifen zum ewigen Leben.

nach Reinhard Ellsel

Liebe Gemeindemitglieder,

wenn ich in dieser Zeit aus dem Fenster in
den Pfarrgarten schaue, freut es mich jedes
Mal, wenn ich die blühende Wiese und die
blühenden Bäume sehe. Sie sind für mich ein
Zeichen der Lebensfreude. Zugleich verde-
cken die zum Teil höher gewachsenen Gräser
die Bauwerke meines Gartenmitbewohners.
Auch er ist wieder da und hinterlässt mit
großer Lebensfreude seine Hügel auf dem
Gras. Sollte jemand von Ihnen einen Tipp
haben, wie man Maulwürfe zum Verreisen
ermutigen kann, gerne her damit! Der blü-
hende Garten und der Maulwurf zeigen mir,
dass es im Leben viel Schönes gibt, trotz al-
ler schlechten Nachrichten, die uns täglich
über die verschiedensten Kanäle und Medien
erreichen. Und auch wenn es immer wieder
Ereignisse oder Unruhestifter in unserem Le-
ben gibt, sie können das Gute und Schöne
nicht aus der Welt schaffen. Da kann sich der
Maulwurf noch so viel Mühe geben. Es liegt
an unserem Blickwinkel, was wir sehen, wenn
wir aus dem Fenster auf unser Leben und
diese Welt schauen. Sehen wir nur die ärgerli-
chen Dinge? Sehen wir zuerst die Unruhestif-
ter oder können wir unseren Fokus bewusst
immer wieder auf das lenken, was im Leben
wächst, gedeiht und gelungen ist? Man sollte
sich nicht über zu Vieles aufregen, denn unse-
re Lebenszeit ist begrenzt. Gott sei Dank auch
die Lebenszeit des Maulwurfs.
Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 22. Mai 2022

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. N.
Kaisner)

Himmelfahrt, Donnerstag, 26. Mai 2022

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen auf der
Kirchenruine Maria Hilf (Pfrin. N. Kaisner)

**Wichtiger Hinweis: Aktuell ist die Mas-
kenpflicht aufgehoben. Unsere Landes-
kirche empfiehlt weiterhin eine Maske im
Gottesdienst zu tragen und Abstand zu
halten.**

Informationen für unsere

Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottes-
dienste vor Ort besuchen möchten, sind
Predigt und Fürbitten online auf unserer
Homepage abrufbar. **Sie finden unsere In-
ternetseite unter [www.gemeinde.muehl-
heim-christuskirche.elk-wue.de](http://www.gemeinde.muehl-
heim-christuskirche.elk-wue.de).**
**Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter
der Rubrik Gottesdienste eingestellt.**

Aktuelle Informationen zum Umgang mit
dem Coronavirus finden Sie auf der Home-
page unserer Landeskirche: www.elk-wue.de.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 Uhr ökumenischer Kinderchor „Coole
Noten“, beide Gruppen, Ev. Gemeindehaus
Mühlheim

Dienstag

Kein Kinderchor

Konfirmandenelternabend mit Anmeldung

Ab September 2022 beginnt in unserer
Kirchengemeinde der Konfirmandenun-
terricht, der gut ein Jahr dauert. Während
dieses Jahres bereitet sich Ihr Sohn/Ihre
Tochter auf die Konfirmation vor. Wir lesen
zusammen die Bibel, feiern den Glauben,
diskutieren, spielen und singen gemeinsam.
In der Regel besuchen die Konfirmanden/
innen zu Beginn des KUs die siebte Klasse in
der Schule und werden in der achten kon-
firmiert. Wir laden Sie als Eltern gemeinsam
mit Ihrem Kind herzlich zu einem Informati-
onsabend zum KU ein. Er findet statt:

**Am Mittwoch, 1. Juni, um 19.00 Uhr in der
ev. Christuskirche Mühlheim.**

Info Kleidersammlung Bethel

Die Kleidersäcke für die Sammlung für Bethel
sind eingetroffen und liegen in den Kir-
chen in Mühlheim und Fridingen aus. Außer-
dem können sie gerne zu den gewohnten
Öffnungszeiten im Pfarrbüro vorbeikom-
men und Kleidersäcke mitnehmen.

Bitte verpacken Sie die gut erhaltene Klei-
dung am besten in den dafür vorgesehenen
Kleidersäcken.

Die Kleidersammlung wird an folgendem
Termin durchgeführt:

Mühlheim:

Samstag, 02. Juli von 10 – 13 Uhr im ev. Ge-
meindehaus, Griesweg 1

Fridingen:

Samstag, 02. Juli von 10 – 12 Uhr in der
Kreuzkirche, Bergstr. 5

ORGELSOMMERKONZERT 2

Samstag, 21. Mai, 19 Uhr, St. Gallus und 20 Uhr, Stadthalle

Werke von Bach, Haydn, Mozart und Liszt
Orgel und Klavier:

Robert Lehrbaumer, Wien

Wandelkonzert:

1. Programmteil Orgel,

2. Programmteil Klavier

Eintritt in St. Gallus frei

Karten für Stadthalle: Ticketbox

(07461-910996, www.tuttlinger-hallen.de)

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuelheim@web.de